

Deborah Sengl – Eyes wide shot

Softopening am Freitag, 10. September 2021, 13:30 bis 18:00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 11. September bis 30. Oktober 2021

Die Digitalisierung ist ein fixer Bestandteil unseres Lebens geworden und bietet unumstritten große Vorteile. Mit dem technologischen Fortschritt ist aber auch eine Veränderung bzw. der Verlust unserer Privatsphäre zu einem wichtigen Thema geworden.

Gerade in Zeiten der aktuellen Pandemie wird unter anderem die verpflichtende Vorschreibung einer Tracking-App heftig diskutiert. Dient diese Art der Überwachung dem (gesundheitlichen) Schutz des Individuums oder macht sie uns zu einer gläsernen Masse, deren Persönlichkeitsrechte in Gefahr sind? Spätestens seit der Erfindung der Smartphones und der digitalen Assistenten sind wir schon längst nicht mehr unbeobachtet. Ob Alexa als bewusst gewählte Alltagshilfe oder Siri als fixer Bestandteil unserer intelligenten Kommunikationsmittel: Unsere „virtuellen Freund\*innen“ sind zu stetig wachsamen Begleiter\*innen geworden.

Deborah Sengl thematisiert passend dazu in ihrer neuen Serie „Eyes wide shot“ vermeintlich private Momente, die unter Umständen gar nicht (mehr) so im Verborgenen stattfinden.

#### Biographie

Deborah Sengl wurde 1974 in Wien geboren. Ab 1992 Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien. 1997 Abschluss mit Diplom in der Meisterklasse von Christian Ludwig Attersee. 2005 Faistauer-Preis und Koschatzky-Preis. Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen.

#### Galerie Trapp

Griesgasse 6 | 1. Stock

5020 Salzburg

Telefon: +43 (0)699 172 14 389

info@galerietrapp.at | www.galerietrapp.at

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag, 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung